



Vorlagennummer: VO/2025/14584-02
Vorlagenart: Bericht öffentlich
Datum: 22.04.2026
Federführend: 2.000.1 - Stabsstelle Sonderaufgaben
Bearbeitung: Bianca Hartfuß

Wirtschaftsplan 2026 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung-EäE): Genehmigungserlass

Beratungsfolge:

27.04.2026	Senat	zur Senatsberatung
05.05.2026	Ausschuss für Soziales	zur Kenntnisnahme
12.05.2026	Hauptausschuss	zur Kenntnisnahme
28.05.2026	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Der Genehmigungserlass des Wirtschaftsplans 2026 der Lübecker Senior:InnenEinrichtungen wird zur Kenntnis gegeben.

Anlage(n):

1 - Genehmigungserlass 2026 Vorlage (öffentlich)

Senatorin Pia Steinrücke

Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport |
Postfach 7125 | 24171 Kiel

Hansestadt Lübeck
Beteiligungscontrolling
Fischstraße 2-6
23552 Lübeck

nur per E-Mail:
beteiligungscontrolling@luebeck.de

Ihr Zeichen: /
Ihre Nachricht vom: 27.02.2026
Mein Zeichen: IV 3010 - 34801/2025
Meine Nachricht vom: /

████████████████████
████████████████████
Telefon: ████████████████████
Telefax: ████████████████████

21. April 2026

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 der Senior:InnenEinrichtungen (SIE)

Die in der Zusammenstellung gem. § 12 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung der Senior:InnenEinrichtungen für das Wirtschaftsjahr 2026 aufgeführte und von der Bürgerschaft in ihrer Sitzung vom 26. Februar 2026 beschlossene Festsetzung des Gesamtbetrags der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und des Gesamtbetrags der Verpflichtungsermächtigungen bedarf gem. § 97 Absatz 1 i. V. m. § 85 Absatz 2 und § 84 Absatz 4 der Gemeindeordnung einer Genehmigung, da der Erfolgsplan ein negatives Jahresergebnis ausweist.

Die Senior:InnenEinrichtungen befinden sich in einer strategischen Neuausrichtung. Es besteht die Aussicht, dass in späteren Jahren auf Defizitabdeckungen aus dem städtischen Haushalt verzichtet werden kann. Dies gelingt jedoch noch nicht mittelfristig, hier sind weiterhin deutlich ansteigende Defizite zu erwarten. Vor dem Hintergrund des ebenfalls hoch defizitären Kernhaushaltes der Hansestadt Lübeck muss nun noch stärker auf die Wirtschaftlichkeit des der Senior:InnenEinrichtungen geachtet werden. Ich weise daher erneut darauf hin, dass der Erhalt einzelner dauerhaft defizitärer Einrichtungen konträr zu den Anstrengungen der Hansestadt Lübeck zur finanziellen Sanierung stehen würde. In diesem Lichte könnte eine kritische Überprüfung der bisherigen Planungen angezeigt sein.

